HSLU Hochschule Luzern

Soziale Arbeit
Wirtschaft

Mehr Infos unter
hslu.ch/netzwerktreffen-bb

Coaching, Intervision, BGM und Reflexion der Führungspraxis

Netzwerktreffen für Leitungspersonen von Berufsbeistandschaften

Freitag, 28. November 2025, 9:15 bis 16:15 Uhr

Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
Inseliquai 12B, Luzern

FH Zentralschweiz

Veranstaltungsreihe «Netzwerktreffen»

Jeweils im November werden die Leitungspersonen von Berufsbeistandschaften zu einem Netzwerktreffen eingeladen.

Das Netzwerktreffen bietet Gelegenheit, aufgrund von kurzen themenbezogenen Inputreferaten und vertiefenden Gruppendiskussionen die eigene Führungspraxis zu reflektieren und von den Erfahrungen der anderen Teilnehmenden zu profitieren. Ziel ist, bewusster und wirkungsvoller zu führen und professionelles Arbeiten in der eigenen Organisation weiter voranzutreiben.

Netzwerktreffen vom 28. November 2025

Seitens der Teilnehmenden sind viele Themenvorschläge eingegangen.

Wir haben eine Auswahl getroffen und werden folgende Themen diskutieren:

- Coaching im Führungsalltag
- Intervision in/nach Krisenfällen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Reflexion der Führungspraxis

Inputreferate und Gruppendiskussionen zu folgenden Themen

Fach- und Methodencoaching der Mitarbeitenden
Befähigung und Unterstützung der Mitarbeitenden ist eine Kernaufgabe der Führung. Es stehen dazu unterschiedliche Formen und Gefässe zur Verfügung, wie Gruppencoaching, Einzelcoaching, Fallbesprechungen, kollegiale Beratung, Intervision u.a. Welche zeitlichen und inhaltlichen Gefässe sind wirkungsvoll? Lässt sich Coaching mit der vorgesetzten Funktion vereinbaren? Kollegiale Beratung und Überlastung der Mitarbeitenden, wie lässt sich dies lösen? Wie gehen wir um mit sehr hohem Bedarf bei unerfahrenen Mitarbeitenden?

- *Kurzer Fachinput Urs Vogel*
- *Praxisinput Roland Limacher*

Intervision in/nach Krisenfällen
Die Berufsbeistandschaft St.Gallen hat 2024 ein Konzept «Care Team» erarbeitet. Es geht um ein intern ausgebildetes Betreuungsteam («Care Giver») zur Prävention und psychosozialen Unterstützung von Mitarbeitenden, die einem potenziell traumatisierenden Ereignis ausgesetzt waren. Das Konzept wird vorgestellt und Fragen beantwortet. Anschliessend wird in Tischgruppen diskutiert, ob und welche Projekte es in anderen Diensten gibt, resp. auf was bei der Umsetzung geachtet werden kann.

- *Konzeptvorstellung durch Gabriela Etter und Chris Nussbaum*

Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Berufsbeistandschaft
Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) fördert die Gesundheit und die Leistungsfähigkeit von Mitarbeitenden. Präventive und strukturelle Massnahmen helfen Stress zu reduzieren, die Resilienz zu stärken und die Arbeitsqualität zu verbessern.

Welchen Stellenwert hat BGM in einer Berufsbeistandschaft?
Wie wird es bereits umgesetzt?

- *Bericht aus der Praxis von Mario Bischof*
- *Kurzinput von Christoph Bürkli*

Wie leben wir Führung in einem herausfordernden Umfeld?
Wie gestalten wir unsere Führung in Zeiten von Komplexität und Unsicherheit? Wir reflektieren unsere aktuelle Führungspraxis inkl. der Einführung neuer Führungspersonen. Wir teilen unsere Erfahrungen, sprechen über alltägliche Herausforderungen und zeigen, wie wir in einer grösseren Berufsbeistandschaft mit Führung umgehen – pragmatisch, lernend und im Austausch miteinander.

- *Bericht aus der Praxis von Ursula Gadmer und Giulietta Grüninger*
- *Kurzinput von Christoph Bürkli*

Fragen der Teilnehmenden

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, im Rahmen der Anmeldung Anregungen und/oder Fragen einzugeben, die innerhalb der vorgesehenen Themen (s. links) diskutiert werden sollen.

Leitung
Diana Wider
Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
T +41 41 367 48 87, diana.wider@hslu.ch

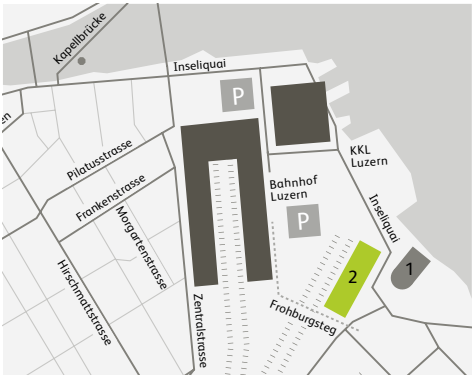
Christoph Bürkli
Hochschule Luzern – Wirtschaft
T +41 41 228 41 52,
christoph.buerkli@hslu.ch

Urs Vogel
Urs Vogel Consulting
info@vogel-consulting.ch

Administration
Barbara Käch, T +41 41 367 48 57,
barbara.kaech@hslu.ch

Praxisberichte
- Roland Limacher, Emmen
- Gabriela Etter und Chris Nussbaum, St.Gallen
- Mario Bischof, Sirnach
- Ursula Gadmer und Giulietta Grüninger, Basel

Plan



1 Hauptgebäude, Werftestrasse 1
2 Inseliquai 12B

Zielgruppe
Leiter/innen von Berufsbeistandschaften, Mandatsführungszentren, Sozialdiensten, Jugend- und Familienberatungsstellen, usw.

Kosten
Teilnahmekosten: CHF 290.– (Praxis-Referenten/-innen können zu einem reduzierten Tarif von CHF 140.– teilnehmen).
Die Rechnung wird nach erfolgter Anmeldung zugestellt und ist ab Erhalt innert 20 Tagen zu bezahlen.

Anmeldung
Die Anmeldung erfolgt bis spätestens 14. November 2025 elektronisch unter: hslu.ch/netzwerktreffen-bb

Bei der Anmeldung haben Sie die Möglichkeit Fragen einzugeben, die im Rahmen der vorgesehenen Themen (s. vorne) besprochen werden sollen.

Annullierungsbedingungen
Bei Abmeldungen bis 14. November 2025 werden die Teilnahmekosten abzüglich CHF 50.– Aufwandentschädigung zurückerstattet bzw. CHF 50.– in Rechnung gestellt. Bei späterer Abmeldung oder Nichterscheinen bleiben die Teilnahmekosten geschuldet, jedoch ist die Anmeldung auf eine andere Person mit ähnlichem Profil (Leitungsfunktion in einer Berufsbeistandschaft) übertragbar.

Adresse
Hochschule Luzern – Soziale Arbeit
Werftestrasse 1
6002 Luzern

T +41 41 367 48 48
sozialearbeit@hslu.ch
hslu.ch/sozialearbeit

10-2025